

Tradition, Freude und starke Bilanz

Mit der Einholung der Marktfreyung wurde gestern Abend offiziell das Ende des 662. St. Veiter Wiesenmarktes gefeiert.

St. Veit/Glan | Mit der traditionellen Freyungseinholung wurde gestern der Abschluss des 662. St. Veiter Wiesenmarktes gefeiert. Zehn Tage lang verwandelte sich das Rennbahngelände in einen Treffpunkt voller Leben, Kulinarik, Unterhaltung und Begegnungen. Marktreferentin Vizebürgermeisterin Silvia Radaelli zog eine überaus positive Bilanz: „Gäste, Schausteller:innen, Gastronom:innen, Vereine und die Besucher:innen gestalten den Wiesenmarkt gemeinsam – unser schönes Fest schenkt uns allen unvergessliche Glücksmomente.“ Besonders erfreulich sei, dass die Veranstaltung ohne größere Zwischenfälle verlaufen ist. Radaelli dankte allen Beteiligten – von den Einsatzorganisationen über die Vereine bis hin zu den vielen Helferinnen und Helfern im Hintergrund – und betonte die Bedeutung des Marktes als lebendige Tradition.

Auch Bürgermeister Martin Kulmer würdigte den Erfolg des diesjährigen Wiesenmarktes: „Der 662. Wiesenmarkt hat eindrucksvoll bewiesen, dass er ein unverzichtbares Zugpferd für unsere regionale Wirtschaft und ein kulturelles Highlight ist.“ Rund 160 Fieranten, über 40 Gastronomiebetriebe und ein vielfältiges Unterhaltungsprogramm mit rund 40 Fahrgeschäften haben zu einem einzigartigen Erlebnis für alle Generationen beigetragen. Besonders hob Kulmer die gute Zusammenarbeit mit Polizei, Feuerwehr und Rettungskräften hervor. Ein großes Dankeschön ging an die Schausteller, Marktfahrer, Gastronomiebetriebe, Vereine, Musiker:innen und alle Unterstützer:innen, die das traditionsreiche Fest bereichert haben.

Mit Freude und Zuversicht blickt St. Veit nun nach vorne: Der 663. St. Veiter Wiesenmarkt findet von 26. September bis 5. Oktober 2026 statt – mit traditionellem Feuerwerk am Mittwoch, den 30. September 2026.

Fotos © Stadt St. Veit

Bildunterschrift: Am Abend des letzten Markttages wird die Marktfreyung traditionell von der Volkstumsgemeinschaft St. Veit, der Trachtenkapelle St. Donat/Glandorf und der Bürgerlichen Trabantengarde St. Veit in festlichem Rahmen ins St. Veiter Rathaus zurückgebracht.

Rückfragen:

Büro Bürgermeister Ing. Martin Kulmer, Hauptplatz 1, 9300 St. Veit/Glan
Pressesprecherin Mag. Karin Schweighofer | 04212/5555-201 |
0664/854 21 88 | karin.schweighofer@stveit.com